MIDIbox LC FAQ

Welche Module brauche ich für Midibox LC?

- 1x Core Modul mit PIC18F452
- 1x graphisches LCD (240×64 Bildpunkte) oder 2 Character LCDs (2×40 Zeichen)
- 4x DINX4 Modul für 96 Taster
- 3x DOUTX4 Modul für Ledrings und Leds
- 1x LTC Modul (optional für Midi-in/out led Anzeige, Midibox to COM option)
- 1x MF Modul falls Motorfader angesteuert werden sollen.

Wie kann ich 2 stück 2x40 LCDs benutzen?

Einfach die gleichen Pins auch für den zweiten LCD anschliessen, ausschliesslich den Pin E von der zweiten LCD, denn der wird mit Pin J10:RC (pin RC.4 des PIC controllers) am Core Modul verbunden.

Welche Graphic LCDs werden unterstützt?

Im Moment nur KS0108 und HD61202 kompatible Displays wie das 64240A LCD von Displaytech. Andere Controller Typen wie der T6963C werden zwar ebenfalls von MIOS unterstuetzt, sind jedoch zu langsam, so dass sie zu MIDI Buffer overruns führen können.

Warum kann ich kein MIOS auf den PIC laden?

Dafür kann sehr viele gründe geben. Meistens ist es weil auf dem Pic noch kein Bootstrap Loader existiert. Oder die MIDI Connections sind umgekehrt. Auf jeden fall wird Mios von T. Klose persönlich draufgespielt wenn man Ihm den PIC zuschickt.

Was für eine ID muss ich für den Bootstrap Loader eingeben?

Hier befindet sich eine Auflistung mit Beispielen.

Wieviele Taster, Leds, Encoder und Fader brauche ich mindestens?

- 96x Taster
- 64x LEDs + 32x optionale LEDs für die restlichen Taster. Auf Wunsch 96 LEDs für die LED-Ringe, die sind aber nicht unbedingt erforderlich.
- 9x Encoder (1 für Jog Wheel)

- 8x Motorfader oder Fader ohne Motor um die Kosten zu senken

Brauche ich den BANKSTICK, JDM , AIN , SID oder den LTC Modul?

Nein. Für Midibox LC braucht man die teile nicht unbedingt. Eventuell JDM für Bootstrap Loader Programmierung, und den LTC Modul für Midi-in/out Led Signal.

Wofür ist der Bootstrap Loader?

Der Bootstrap Loader ermöglicht das draufspielen von Mios und andere Applikationen auf den PIC über MIDI Sysex.

Muss ich die PCBs selber bauen?

Nein. Man kann die PCBs von http://mbhp.avishowtech.com und http://www.mikes-elektronikseite.de/midiseite.htm weltweit bestellen.

Woher kriege ich die Bausätze?

Unterschiedlich, siehe orderlist.txt Dateien für jedes Modul.

Wo finde ich die aktuellen Versionen von Bootstrap Loader, MIOS und Controller Emulationen?

http://www.ucapps.de und dann links im Menu unter Concepts →MIOS → “download” klicken.

Warum funktioniert mein Midibox-to-COM port nicht?

Wahrscheinlich falscher Bootstrap Loader ID. Siehe die Bootstrap Loader Doku. 

Warum schickt meine Midibox sehr viele Mididaten, obwohl ich gar nichts berühre?

Die J5 pins (CORE Modul) sollte man auf jeden fall an MASSE anschliessen, wenn noch keine Potis oder

Schieberegler verbunden sind.

Wie konfiguriere ich die Din und Douts für meine Taster, Encoder und Leds?

Taster und LEDS in lc_io_table.inc, Encoder in mios_tables.inc

Warum ändert sich der Wert von den Encodern nach wenigen Sekunden automatisch, obwohl ich nichts berühre?

Das kann passieren, wenn keine Motorfader angeschlossen sind. In main.asm das ENABLE_MOTORDRIVER flag auf den Wert 0 setzen, danach sollte dieser Effekt verschwinden.

Warum funktionieren meine Motorfader nicht "smooth", wie könnte ich sie Kalibrieren?

Den idealen Kalibrierungswert kann man mit der “mf_calibration” Applikation ermitteln. Siehe auch diesen Forumsartikel. Fix Me!

Warum funktionieren die Encoder nicht mit einen standalone softsynth z.b Reaktor, Reason u.s.w?

Das Problem ist, dass die Logic Control ein propritaeres Format für relative Controller verwendet. Doch dafür kann man den GPC modus (General Purpose Controller) einschalten (wird ab V1.2pre1 unterstützt, siehe auch diesen Forumsartikel. Erfreulicherweise wurde ein Mackie Control Protocol in Reason ab Version 3.0 integriert, so dass man die Logic Control Emulation auch mit Reason verwenden kann. Dafür muss man allerdings die LC_EMULATION_ID (in main.asm [asm version] oder main.h [c version]) ändern, so dass sich die Midibox LC auch als Mackie Universal Controller identifiziert. Fix Me!

Warum muss ich 2 mal an den encodern drehen bis ich eine 360 grad drehung im software hinbekomme?

Zu den Encodern: unter Concepts→MBHP→DINX4 gibt es einen Schaltplan speziell zum Alps STEC16B03, den es bei Schuricht und RS zu kaufen gibt. Die Anschlussbelegung unterscheidet sich von herkoemmlichen Encodern, wenn man zwei Pins vertauscht, wird in der Tat langsamer inkrementiert. Ansonsten waere es natuerlich auch moeglich, den sog. “progressive mode”

auszunutzen, den man mit MIOS_ENC_SpeedSet fuer jeden einzelnen Encoder einstellen kann. In diesem Modus inkrementiert der Encoder in groesseren Schritten, je schneller man ihn dreht. Bei der MIDIbox64E kann man zwischen Fast/Normal/Slow Modus via Knopfdruck umschalten. Allerdings wird man mit den Encodern niemals das Pot-Feeling erreichen, deshalb wäre es sinnvoller eine MIDIbox64 für solche Zwecke zu benutzen.

Kann ich die Encoder durch normale Potis ersetzen um Geld zu sparen?

Nein, im Logic/Mackie Control Protokoll sind Encoder-Bewegungen als relative Events definiert. Preislich gibt es keinen grossen Unterschied (siehe where_to_order_components) - nicht an der falschen Ecke sparen!

This FAQ for the MIDIboxLC was originally compiled by Sly.

From:
https://midibox.org/dokuwiki/ - **MIDIbox**

Permanent link:
https://midibox.org/dokuwiki/doku.php?id=midibox_lc_german&rev=1195028717

Last update: **2007/11/14 08:26**